

August 2008

Liebe Familie und Freunde

In letzter Zeit befasse ich mich stärker mit den Hintergründen der Thaikultur. Das hilft mir, die Menschen besser zu verstehen und meine Erfahrungen hier besser einordnen zu können. Zudem kann ich auch gezielter beten. Die starke Prägung durch die Monarchie und die Vergöttlichung derselben ist in allen Gesellschaftsbereichen zu spüren. Aber es gibt auch Anzeichen, dass Traditionen zu bröckeln beginnen. Es soll aber nicht sein, dass an deren Stelle der blanke Materialismus kommt. Mein Freund David Roth hat mich auf eine deutsche Internetseite aufmerksam gemacht, die sehr viel Hintergründe vermittelt:

www.schoenes-thailand.de

Hawaii-Team

Das grosse Team aus Hawaii hat viele Einsätze in Schulen, auf öffentlichen Plätzen, auf dem Markt und im Gefängnis gemacht. Hier in Bang Kllii



könnte man nicht auf der Strasse evangelisieren, weil der Ort vorwiegend moslemisch ist. Doch nur 5 km weiter im grösseren Ort Kok Kloy ist dies möglich. Das ist auch ein Grund, weshalb wir unser Coffee Haus und English Center in Bang Kllii bauen. Es gibt uns andere Möglichkeiten, mit den Menschen in Kontakt zu kommen und unseren Glauben an Jesus zu vermitteln.

Sprache

Ich merke immer wieder, dass ich mehr Zeit

zum Sprache lernen einsetzen muss. Ich habe Fortschritte gemacht und kann mich verständigen, aber wenn ich bei Gesprächen anderer zuhöre, habe ich den Zusammenhang sehr oft nicht. Dies zum Teil halt auch, weil in der Umgangssprache oft andere Wörter gebraucht werden. So muss ich gezielter meinen Wortschatz erweitern. Das Lernen fällt mir eben nicht mehr so leicht wie früher. Diese Sprachlücken prägen manchmal auch meine Gemütsverfassung. Ich bin froh, wenn ihr da mit mir betet.

Ich unterrichte jetzt kaum mehr in den Englischkursen, weil ich einfach mit den Unterhalts- und Bauarbeiten viel zu tun habe. Ich habe aber immer noch die Kindergruppe bei mir zu Hause.

Die Englischkurse werden von Jamie und Yui bestritten und es sind gute Kontakte entstanden, so dass ein paar Teilnehmer ab und zu in den Gottesdienst kommen.

Gemeinde

In der Gemeinde sind wir daran, die Strukturen und Verantwortlichkeiten neu zu regeln, weil wir verschiedene Arbeitszweige haben, welche nicht so typisch zu einer christlichen Gemeinde passen. Es ist wichtig, dass der Gemeindebetrieb selber nicht zu kurz kommt.

Bau- und Unterhaltsarbeiten

In den letzten Wochen haben wir keine grösseren Bauarbeiten gemacht. Einerseits aus finanziellen Gründen, andererseits auch, weil wir etwas müde waren nach der anstrengenden Zeit mit den Teams. Natürlich machen wir immer wieder kleinere Arbeiten. Auch der Unterhalt des Geländes nimmt viel Zeit in Anspruch.



Das Gebäude mit den Besuchertoiletten ist noch nicht fertig. Die Türen müssen noch montiert werden,

die Inneneinrichtung gekauft und installiert, dann ein Zugangsweg erstellt werden. Ich habe die Wasserzuleitungen installiert und arbeite jetzt auch an der Elektroinstallation. Der Nebenraum im Obergeschoss des Coffee Hauses ist noch nicht fertig gemalt.



Wir haben den Küchenbereich beim Mitarbeiterhaus weiter optimiert und verschönert, damit wir unseren

Gästen besser dienen können.

Der riesige Schutthaufen ist jetzt weg. Statt ihn zu überdecken haben wir einen Bagger bestellt, der auch gleich noch drei Wurzelstöcke von Kokospalmen ausgegraben und alles mit drei Lastwagenladungen entsorgt hat.

Gras mähen und die Gartenanlage pflegen

sind weitere Arbeiten, die recht aufwändig sind. Kürzlich haben wir dazu jemanden für ein paar Tage angestellt.

Wartende Projekte sind im Moment der Spielplatz und ein besserer Zaun dem Zufahrtsweg entlang. Wir haben vor etwa anderthalb Jahren den Bereich der Gästehäuser mit einem robusten Holzzaun versehen. Dieser ist jetzt bereits am Zerfallen, vor allem wegen den Termiten. Wir hatten etwa mit 2 Jahren gerechnet.

Auch in den Gästehäusern haben wir Termiten, welche die Tür- und Fensterrahmen attackieren. Wir müssen regelmässig kontrollieren und Gift spraysen.

Zum Beten

- Bete für Thailand: Politik, Traditionen, Monarchie, Materialismus,...
- Danke für die Englischkurse und die Kontakte zu einzelnen Teilnehmern. Bete für klare Entscheidungen zum Glauben.
- Bete weiter für Finanzen, die dringend notwendig sind für die weiteren Arbeiten.
- Bete für unser Mitarbeiterteam, dass wir immer wieder unsere Kraftquelle und Inspiration in Gott haben.
- Bete für Fortschritte bei meinem Sprachstudium.
- Ich bin am Abwägen, ob ich ein Digitalpiano kaufen soll. Auch ein Auto ist immer noch ein Thema. Bitte betet, dass ich weise Entscheidungen treffe und für die notwendigen Finanzen.

Weitere Infos sind wie immer auch auf meiner Website im Internet zu finden.

Ich danke euch ganz herzlich für alle Gebete und Unterstützung, und wünsche euch Gottes Segen.

Mit lieben Grüßen,

Peter

Adresse: Phang Nga Church
P.O. Box 5, Muang
Phang Nga
82000
Thailand

Mobile: +66 854 710 642
Skype: talk2winkie
E-mail: peter.winkler@email4me.ch
Website: www.peterwinkler.ch.vu
Postkonto: 30-72311-9